

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

241 (1.9.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 241.

Sonntag den 1. September

1844.

Erste Privatsterbefasse-Gesellschaft.

Diejenigen Mitglieder, welche mit der Zahlung der schuldigen Beiträge noch im Rückstande stehen, werden hiermit ersucht, ihre Schuldbigkeit und zwar einschließlich des Beitrags pro August längstens innerhalb 8 Tagen an den Gesellschaftsdienere zu entrichten, indem wir sonst in die unangenehme Nothwendigkeit versetzt wären, das statutenmäßige Verfahren gegen die Restanten einzuleiten.

Karlsruhe den 1. September 1844.

Die Gesellschafts-Beamten.

Bekanntmachungen.

(1) [Diebstahl.] Dem Kaufmann Simon M. o. d. e. l. dahier wurde in der Zeit vom letzten Mittwoch bis heute wahrscheinlich aber schon am Donnerstag den 22. August l. J. aus seiner unverschlossenen Hausflur ein Ballot mit S. M. Nr. 236. gezeichnet, und nachfolgende Waaren enthaltend, entwendet:

- 1) ein Stück schwarzer Thibet von 44 Ellen, 2 Ellen breit;
- 2) ein Stück Thibet rothbraun carrirt, von 22 Ellen;
- 3) ein Stück schwarz und grau facionirter Baumwollenzeug zu Trauerkleidern geeignet, à 24½ Elle und 2 Ellen breit;
- 4) ein Duzend weiße Sacktücher von Percal in schwarzem Papier eingebunden;
- 5) 9 Stück l. g. Köpftücher von Baumwolle mit Webfansen versehen, von rothbrauner Farbe und 2 Ellen groß;
- 6) 3 Stück Köpftücher von olivgrüner Farbe;
- 7) 5 gestrickte wollene Weiberhauben von verschiedener Farbe.

Wir bitten auf den Thäter und die entwendeten Gegenstände sahnden zu lassen.

Karlsruhe den 27. August 1844.

Groß. Stadtamt.

Stöber.

L. Dänker.

(2) [Fouragelieferung.] Zur Uebernahme der Fouragelieferung für das Landesgestüt dahier und zu Ruppurr, während der drei letzten Monate dieses Jahres, können die schriftlichen Soumissionen in eine verschlossene Lade auf dem Bureau der Groß. Landesgestüttescommission im alten Kanzleigebäude dahier bis zum

Mittwoch den 4. September Vormittags 9 Uhr abgelegt werden, und es ist jedem Soumittenten gestattet, zur genannten Stunde der Eröffnung beizuwohnen. Karlsruhe den 26. August 1844.

Groß. Landesgestüttes-Casse.

M. Krauß.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Versteigerung.] In dem Gasthaus zur Eisenbahn werden versteigert:

Montag den 2. September d. J. Nachmittags 2 Uhr Manns- und Frauen-Kleider.

Dienstag den 3. September d. J. Nachmittags 2 Uhr Leib-, Tisch- und Bettweissezeug.

Mittwoch den 4. September d. J. Nachmittags 2 Uhr goldene und silberne Taschenuhren mit und ohne Repetirwerk, silberne Eß- und Kaffe-Löffel etc., goldene Ketten, Ohr- u. Fingerringe, Vorstecknadeln etc.

Donnerstag den 5. Sept. d. J. Nachmittags 2 Uhr Ober- und Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Zinngeschirr, Bügeleisen, Regenschirme etc.

Freitag den 6. September d. J. Nachmittags 2 Uhr Tuch (wovunter 76 Ellen blaues Tuch in 3 Stück) Leinwand, Cattun, Baumwollzeug und sonstige Ellenwaaren.

Karlsruhe den 30. August 1844.

Leihhaus-Verwaltung.

(1) [Versteigerung.] Montag den 2. September l. J. Nachmittags 4 Uhr werden 6 Morgen Haber und 2 Morgen Dhmtrgras auf dem Halm, in der Nähe der Silberburg (Gottesauer Gemarkung) im Vollstreckungswege gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Zusammenkunft in der Nähe der Silberburg statt findet.

Karlsruhe den 31. August 1844.

Bürgermeisteramt.

Zeuner.

vd. Müller.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In No. 19. Eck der Amalien- und Karlsstraße ist die bel-étage, bestehend in einem Salon, 5 ineinandergehenden heizbaren und tapezirten Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzremise, Speicher und Antheil am Waschhaus bis zum 23. Oktober l. J. zu vermieten, auch kann auf Verlangen Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden. Das Weitere im untern Stock daselbst.

Kronenstraße Nr. 23. ebener Erde ist ein großes freundliches möbllirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten Anfangs September zu vermieten.

Zwei Zimmer, mit besonderen Eingängen, sind an solide ledige Herren, entweder mit oder ohne Möbel zu vermieten und Näheres Akademiestraße Nr. 33 im Hintergebäude zu erfahren.

Ein anständig möbllirtes Zimmer ist zu vermieten alte Waidstraße Nr. 81.

Auf dem Spitalplatz No. 45. ist im Hinterhaus ein schönes möbllirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Am Eck der Herren- und Blumenstraße Nr. 4. ist zu ebener Erde ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Zähringerstraße Nro. 72. sind 2 schöne heizbare Zimmer im 2. Stock auf den 23. Oktober oder Anfangs September zu vermieten.

In der Akademiestraße Nro. 15. ist bis 23ten Oktober eine Wohnung zu ebener Erde, bestehend aus 5 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Speisekammer, Waschlüche und Trockenspeicher zu vermieten. Das Nähere ist im ersten Stock daselbst zu erfahren.

In der Zähringerstraße Nro. 22. sind 2 Zimmer an ledige Herren sogleich zu vermieten. Auskunft wird im mittlern Stock ertheilt.

In der Hirschstraße Nro. 20. im 2. Stock ist ein oder zwei Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Bei Hofvergolder A. Bilger, Eck der Zähringer- und Adlerstraße Nro. 20. sind auf den 1. Oktober zwei schön möblirte Zimmer in die Zähringerstraße gehend zu vermieten.

In der Waldstraße Nro. 25. ist im Hintergebäude ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. September zu vermieten, auch sind daselbst allerlei Sattlerarbeit billig zu haben.

Im innern Zirkel Nro. 28. ist im Hintergebäude ein Logis zu ebener Erde, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller nebst Holzplatz für eine kleine Haushaltung zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der langen Straße Nro. 18. ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Speisekammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Ritterstraße Nro. 6. im zweiten Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Am Eck der Langen- und Kronenstraße Nr. 24. ist im zweiten Stock ein freundliches Logis, bestehend in 6 Zimmern (worunter ein Eckzimmer mit Balkon) Küche, gewölbten Keller u. auf den 23. Oktober beziehbar zu vermieten.

Eine sehr schöne Wohnung in der bel-étage von 6 großen Zimmern, Domestiquenzimmer, Küche, Keller, mit oder ohne Stallung und Chaisenremise ist im vordern Zirkel Nro. 3. zu vermieten, und kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

(1) [Wohnungsgesuch.] Auf den 23. Oktober wird eine Wohnung von 7—8 Zimmern zu miethen gesucht. Wer eine solche zu vermieten hat, beliebe seine Adresse auf dem Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Wohnungsgesuch.] Es wird, wo möglich sogleich, ein Logis von 5 Zimmern, 2 Kammern nebst Küche u. f. f. zu miethen gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Michaeli ein Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres in der Lammsstraße Nro. 7.

(1) [Gesuch.] Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, die allen häuslichen

Geschäften vorstehen kann, in Nro. 23. der Erbprinzenstraße zu erfragen.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Michaeli ein solides Mädchen in eine stille Haushaltung gesucht, welches mit Kindern umzugehen weiß und sonst in häuslichen Geschäften erfahren ist. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Waldhornstraße Nro. 8. kann ein junger Bursche sogleich Beschäftigung erhalten.

(1) [Stellegesuch.] Eine perfecte Köchin, die schon in Gasthöfen gedient hat und mit sehr guten Zeugnissen versehen ist, sucht auf kommenden Michaeli eine Stelle bei einer Herrschaft oder in einer Privathaushaltung. Näheres ist zu erfragen in der Spitalstraße Nro. 14. parterre.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das mit guten Zeugnissen versehen, im Kochen, Waschen und sonstigen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht einen Platz auf Michaeli. Zu erfragen in der Adlerstraße Nro. 14.

(1) [Dienstgesuch.] Zwei Mädchen, welche kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, wünschen bis Michaeli einen Dienst zu erhalten. Näheres zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das gut kochen kann und allen häuslichen Arbeiten vorsteht, wünscht auf das kommende Ziel einen Platz zu erhalten. Zu erfragen Spitalstraße Nro. 19. im Dachlogis.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf Michaeli einen Platz zu einer honetten Familie als Zimmermädchen oder auch in die Küche. Das Nähere zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr schön bügeln u. nähen kann, auch im Kleidermachen etwas erfahren ist, und mit Kindern gut umzugehen weiß, auch etwas kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres in der Amalienstraße Nro. 93. im 2. Stock.

(1) [Anzeige.] Vor 8 bis 10 Tagen ist dahier irgendwo ein grünesonnen Sonnenschirmchen stehen geblieben. Der jetzige Besitzer desselben wird ersucht, dasselbe gegen eine gute Belohnung auf dem Comptoir dieses Blattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Spanischer Wein.

Mein Commissionslager von ganz ächtem Malaga und Xeres ist fortwährend auf das Allerbeste assortirt, und kostet wie bisher von jeder Sorte, die Flasche einen Gulden.

Karl Poffelt,
Zähringerstraße Nro. 74.

Cirage Vernis.

Von dem schon lange bekannten Pariser Stiefellack von Didier et Comp. befindet sich wie bisher ein Depot bei mir, und wird derselbe im $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Flaschen abgegeben.

Conradin Saugel,
dem Museum gegenüber.

Pariser Glace-Handschuhe

sind so eben in großer Auswahl eingetroffen,

wovon ich meinen verehrten Herrn Abnehmern die ergebenste Anzeige mache.

Gustav Lang,

lange Straße No. 129.

Neueste Voll-Häringe ist wiederum eine Sendung eingetroffen und per Stück à 6 Kr. zu haben bei

Karl Haußer,

Eck der Amalien- und Karlsstraße No. 19. dem Bürgerverein gegenüber.

CONDITOR FELLMETH.

Herrenstrasse No. 24.

Heute: **Vanille- und Erdbeer-Gefrorenes.**

Nouveautés de Paris.

Die allerneuesten Pariser Shawls und **Mousselines de laine, Satin - Zephyr**

und andere Kleiderstoffe sind in reicher Auswahl nun bei mir eingetroffen, was ich in Folge der geschehenen Nachfragen hiermit ergebenst anzeige.

L. S. Léon Sohn,

No. 41. Eck der Langen- u. neuen Waldstraße, im Hause des Herrn W. Ettlting.

Aechter chinesischer Thee,
grün und schwarz

von allen Sorten in Original-Paqueten zu $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{1}$ Pfund zu billigen Preisen in Commission bei **S. Gutmann,** lange Straße No. 68.

Mühlburg.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich, die ergebenste Anzeige

Logisveränderung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit an, daß ich meine Wohnung und meinen Laden in das Haus No. 27. der Waldhornstraße verlegt habe.

Zugleich empfehle ich hiermit mein vollständig assortirtes Lager von **wollenen und baumwollenen Strickwaaren,** als: Unterleibchen, Unterhosen, Strümpfen, Socken, Handschuhe, alle Sorten Strickwolle, und acht englische Strickbaumwolle und eine Menge anderer in dieses Fach einschlagender Artikel.

Auch betreibe ich wie bisher die **Schön- und Seidenfärberei** jeder Art.

Durch **meine äußerst billigen Preise** und pünktliche sorgfältige Ausführung eines jeden Auftrags werde ich das bisher genossene Vertrauen zu rechtfertigen und jede Erweiterung desselben zu verdienen suchen.

Wilhelm Köffel,

Waldhornstraße No. 27.

Ich beehre mich anzuzeigen, daß sich mein Waarenlager und Comptoir von heute an in der Schloßstraße No. 23. zunächst dem Marktgräflichen Palais befindet.

Eduard Kölle.

zu machen, daß er ein Möbel-Magazin errichtet hat, und alle Sorten Möbel, so wie auch gepolsterte Kanapee und Sessel, alle Sorten Gardrobe-Kästen so auch Küchen-Schränke mit Glasflügel zu haben sind, und verspricht solches jedem Käufer frei und unbeschädigt ins Haus zu liefern.

Valentin Kiefer, Schreinermeister, wohnhaft neben dem Gasthaus zur Stadt Karlsrube in Mühlburg.

Mühlburg.

Der Unterzeichnete empfiehlt während der Feier des Kirchweihfestes sein bisher sehr besuchtes Gasthaus sowie seine Gartenwirthschaft.

Am Vorabend wird schon frisches Backwerk verabreicht, durch dessen Güte sowie den übrigen Speisen und Getränken ich mir den fernern Zuspruch zu sichern hoffe. Zur Unterhaltung der geehrten Herrn Gäste findet ein Preisegeln in werthvollen Gaben statt.

Franz Busam, zum Ritter.

Bürger-Verein.

Sonntag den 8. d. M. findet zur Schlußfeier des 1. bad. Gesangsfestes dahier ein Ball statt. Anfang 8 Uhr Ende 2 Uhr.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. September, Neu einstudirt: **Fiesko,** Trauerspiel in 5 Aufzügen von Schiller. Herr Baudius vom Stadttheater zu Leipzig; Muley Hassan.

Nur Sonntags Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Frankfurter Börse am 30. August 1844.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	
Neue Louisdor	11	3	Laubthaler, ganze	2	43 $\frac{1}{4}$
Friedrichsdor	9	47	Preussische Thaler	1	44 $\frac{7}{8}$
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	34 $\frac{1}{2}$	Hochhaltig - Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	29	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	51	DISCONTO	3	3 $\frac{3}{4}$

Das General-Agentur-Bureau der Feuer-Versicherungs-Gesellschaft: „Colonia“ befindet sich von heute an in der Schloßstraße No. 23.

Ednard Kölle.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Hübler, Kfm. von Ludwigsburg. Hr. Häfle, Kfm. von Ettenheim. Hr. Dingler, Kfm. daher. Mad. Exter von Schwellingen. Hr. Stadelmann, Kfm. v. Mersburg. Hr. Holzhauer, Obergerichtsadvokat v. Freiburg. Hr. Schaffer, Rentier v. Straßburg. Hr. Mercier, Rent. v. Lyon. Frhr. v. Gaiting, General-Major mit Bed. v. Mannheim. Frhr. v. Wechmar, Adjutant daher. Hr. Mayer, Gastgeber v. Diersheim. Hr. Krimmer, Rechtspraktikant von Klingenberg.

Im Deutschen Hof. Hr. Weiß, Part. v. Lichtenau. Hr. Wigbold, Kfm. v. Berlin. Hr. Halbheim, Kfm. von Göttn.

Im Englischen Hof. Hr. Hörner, Dr. Med. von Wien. Hr. Chrumann, Gutsbesitzer mit Fam. v. Constanz. Hr. Arnold, Gutsbesitzer mit Fam. v. Freiburg. Hr. Dr. Brentano, Advokat v. Bretten. Hr. Baron de la Rive, Rent. v. Genf. Hr. Baron de Bigne, Rentier v. Metz. Mad. Vogel mit Fam. v. Zürich. Hr. Anz-Maire v. Sulz. Hr. Fues, Kfm. v. Hanau. Hr. Paan, Kfm. mit Gattin v. Köln. Hr. Richmond, Rent. von London. Hr. Robinson, Oberst daher. Miß Robinson mit Bed. daher. Hr. Reiffel, Gutsbesitzer mit Gattin von Brüssel.

Im Erbprinzen. Hr. Dewald, Part. von Basel. Hr. Gebr. Marx, Part. von München. Hr. v. Albnert, Rent. v. Calw. Hr. Nimbürger mit Fam. aus England. Hr. Fischer, Part. v. Calw. Hr. Dieterichs, Rent. mit Fam. v. Amsterdam. Sir Schuckburgh mit Familie u. Dienerschaft aus England. Hr. Calwell mit Fam. daher. Hr. Manieur, Part. von Paris. Hr. v. Seger, Rent. von Berlin.

Im Geist. Hr. Lindenmayer, Kfm. v. Oberndorf. Hr. Zimmermann, Kfm. von Bahr. Hr. Gebr. Häusler, Kaufm. von Treuen. Hr. Bischoff, Handm. daher.

Im goldenen Adler. Hr. Kallin, Part. v. Berlin. Hr. Schulze, Architekt daher. Hr. Zimmermann, Part. von Stettin. Hr. Brucker, Kaufm. von Aalen. Hr. Bertsche von Baldeburg.

Im goldenen Hirschen. Mad. Brück v. Altenstetten.

Im goldenen Karpfen. Hr. Hauser v. Freiburg.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Schlenker, Kfm. mit Gattin v. Warschau. Hr. Zell, Rent. daher. Hr. Paucher, Propr. mit Gattin von Paris. Hr. Märkel, Part. von Frankenthal. Hr. Hausmann, Königl. bair. Rath u. Landcommissär mit Fam. v. Neustadt. Hr. Grimm, Kfm. mit Gattin v. Weimar. Hr. Görtel, Kfm. von Pittsburg. Mad. Stelzmann mit Fräul. Tochter von Worms. Hr. Knapp, Finanzrath von Stuttgart. Hr. Honold, Rent. mit Familie und Dienerschaft von New Orleans. Hr. Jörgen, Rent. von Triest. Hr. Danner, Rent. von Wien. Hr. Bronau, Propr. von Brüssel. Hr. Blanky, Rent. mit Familie und Dienerschaft aus England. Hr. Party, Rent. mit Gattin und Dienerschaft daher.

Im goldenen Lamm. Hr. Mater von Kehl.

Im goldenen Schen. Hr. Eigahs, Kaufm. von Mannheim. Hr. Paas mit Gattin v. Offenburg. Herr Sabelmann u. Hr. Schneider, Part. v. Dinglingen. Mad. Berner mit Tochter v. Rastatt. Mad. Ziegler von Döfenburg.

Mit dem Beiblatt „Karlsruher Beobachter“, No. 45.

Inhalt: Karlsruher Liederfest. — Die Verbannten. (Fortsetzung). — Trauet dem Wetter nicht! — Verschiedenes.

Hierbei als Beilage: Uebersicht der Eisenbahn-Fahrten vom 15. August 1844 anfangend.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Im goldenen Schiff. Hr. Metzger, Weinhändler von Bachingen. Hr. Herzfelder, Hdm. v. Mähringen. Hr. Pernes, Hdm. v. Baja. Hr. Oppenheimer v. Neudenstein. Hr. Hartmann v. Gießingen. Hr. Dreifus von Nonnenweier.

Im goldenen Waa. Hr. Hühnerfauth mit Fam. v. Zaislamm. Hr. Göbler mit Gattin daher. Hr. Emert mit Gattin v. Rappena. Hr. Zorell, Fabrik. v. Weiler.

Im grünen Baum. Hr. Steib, Hdm. v. Breßlingen.

Im Hof von Holland. Hr. Crouillard, Rent. v. Saumur. Hr. Chiffoine, Propr. von Ramur. Mad. Lectaire und Mad. Legnier daher. Hr. von Mofkarts v. Lüttich. Hr. von Kniffes von Brüssel.

Im Kaiser Alexander. Hr. Unger, Fabr. von Wollmersheim.

Im König von England. Hr. Ulmer, Hdm. u. Hr. Zober, Lehrer von Weiler. Hr. Enderle v. Freiburg. Hr. Weinmann, Kfm. von Trier.

Im Mohren. Hr. Enderle, Hdm. mit Sohn von Frankweiler.

Im Variser Hof. Hr. Gerbel, Hofrath v. Mannheim. Hr. Kleinenberg, Propr. mit Fam. und Dienerschaft aus Holland. Hr. Wollweller, Major mit Dienerschaft daher. Hr. von Rothensber, Oberstlieutenant mit Bed. daher. Hr. Berfens, Part. mit Fam. von Mühlhausen. Mad. Bernis mit Fam. von Belford. Hr. Tour, Rent. daher. Hr. Koch, Apotheker v. Berlin.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. C. u. Hr. J. Hawkins, Königl. engl. Marine-Offiziere von London. Hr. Weideln, Kfm. v. Wien. Hr. Engelmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. v. Kollin, Advokat mit Fam. v. Gent. Hr. Rau, Fabrik. v. Gaildorf. Mad. Wörner von Landau. Hr. Ellwenroth, Rent. mit Gattin von Braunschweig. Hr. Hartmann, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Keller, Kfm. mit Gattin v. Stuttgart.

Im Ritter. Hr. Epöhler, Part. von München. Fräul. Andes von Sindelfingen. Hr. Kaller, Fabrik. v. Weisenburg. Hr. Pfeifferle von Freiburg. Hr. Müller, Kfm. v. Aghern. Fräulein Müller v. Offenburg. Mad. König von Lorch. Hr. Stad von Pforzheim.

Im rothen Haus. Hr. Göbel, Kfm. v. Worms.

Im Schwanen. Hr. K. Schmidt v. Freiburg. Hr. Sieberg, Hdm. v. Andernach. Hr. Reiß, Kfm. von Freisfeld. Hr. Panzer v. Heidelberg. Hr. Blum, Kfm. von Paris.

Im der Sonne. Hr. Jäger, Gastgeber v. Nordrach. Hr. Huber, Kfm. u. Hr. Riähl, Bürgermeister daher. Hr. Baum, Hdm. v. Schwelb. Hr. Walter, Hdm. von Mergentheim.

Im Bähringer Hof. Hr. Michaelis, Hauptmann von Krau. Hr. Döth, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Heiligenthal, Part. mit Gattin v. Landau. Hr. Lerch, Propr. mit Fam. daher. Hr. Baron v. Faiguerallo mit Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Baron von Anzgo mit Fam. daher. Hr. Weigel, Kfm. v. Glauchau. Hr. Frank, Kfm. von Bremen. Hr. Grainer, Kfm. von Gobleng. Hr. Graf v. Rechberg mit Gattin und Dienerschaft v. München. Hr. Selhatelin, Propr. v. Paris. Mad. Sexauer und Mad. Reinbold von Emmendingen. Hr. Reit daher.

In Privathäusern.

Bei Hr. Oberst v. Rottberg: Frau Gräfin zur Lippe u. Fräul. Betey v. Stuttgart.